

20 Jahre FemCities

FemCities Konferenz 2017

Frauenrechte, Religion und Flucht

Europäische Städte zwischen Willkommenskultur und Ablehnung

6.9 – 7.9.2017

Rathaus Wien, Wappensaal

Dienstag 5.9

17.00 – 18.30 **Stadtspaziergang**, vorbehaltlich ausreichender Anmeldungen

Mittwoch: 6.9

10.00 – 10.30 **Eröffnung** : Stadträtin *Sandra Frauenberger*
Andrea Mautz

10.30 – 11.30 **Keynote 1: Frauenrechte und Religionsfreiheiten auf der Flucht:**
Zwischen Rettungsdiskursen, Vorurteilen und Instrumentalisierungen
Elisabeth Holzleithner

11.30 – 12.30 **Keynote 2: Verschiedene Phasen des „Ankommens“ von Asylwerberinnen bzw. „Ankommen“ der Gesellschaft:** Unterstützende und hemmende Faktoren, welche Rolle spielen Religion und Gesetze, Stolpersteine für Feministinnen
Viola Raheb

13.30 – 15.30 Parallel – Workshops:

Workshop 1: Das hat/hätte unterstützt. Frauenspezifische, selbstorganisierte Projekte für asylsuchende Frauen bzw. anerkannte Asylwerberinnen in europäischen Städten.

Beiträge von Tanya Kayhan, Maynat Kurbanova, Rachida Toubal

Workshop 2: Religion, Menschenrechte und Feminismus in Städten – Diskussion mit VertreterInnen verschiedener Religionen: Frauenrechte in verschiedenen Religionen – ein unvereinbares Miteinander? Gewalt in verschiedenen Religionen? Radikalität in verschiedenen Religionen? Feminismus und Religion? Religion und Stadt? Schlussfolgerungen für Städte.

Beiträge von Gabriele Kienesberger, Rifa'at Lenzin, Viola Raheb

Workshop 3: Kopftuch? Möglichkeiten der Diskussion: Bei diesem Workshop soll es einen gruppendynamisch moderierten Rahmen zum Thema Kopftuch geben. Was sind die „emotionalen Knoten“, Reflektion unterschiedlicher Standpunkte, Ängste, Hoffnungen und Bedeutungen.

Beitrag u.a. von Asiye Sel

Workshop 4: Frauenrechte, Religion und Flucht unter dem Regenbogen:

Frauenspezifische Projekte/Angebote für asylsuchende LGBTIQ Personen (Schwerpunkt insbesondere Frauen und Transgender Personen) bzw. anerkannte Asylwerberinnen in europäischen Städten – Problemstellungen, Awareness-Arbeit, Community-Arbeit.

Beitrag vom Verein Queer Base

15.30 – 16.00 Workshop Zusammenfassungen

16.30 – 18.30 **Panel: Frauenrechte, Religion und Flucht: Europäische Städte zwischen Willkommenskultur und Ablehnung – Situation und Projekte in europäischen Städten**

Beiträge von Nadja Asbaghi (Fonds Soziales Wien - FSW, Stadt Wien), Moujan Wittmann-Roumi Rassouli (MA 17, Stadt Wien), Annabelle Laborier-Saffran (Stadt Dudelange), Ursula Matschke (Stadt Stuttgart), Rossalina Latcheva (European Union Agency for Fundamental Rights - FRA, Wien)

18.30 – 20.00 **Jubiläum 20 Jahre FemCities**

Donnerstag: 7.9

9.00 – 10.30 **Input und Panel**

Constanze Jeitler: Back to the future? Populismus und illiberale Demokratie in Bezug zu Gender- und Frauenrechten und Anti-Migrations-Bewegungen

Michaela Kauer: Frauenrechte und Frauenthemen in beschriebenen Projekten und allgemein in EU Diskursen (EU-Projektausschreibungen, EU-Gesetzgebungen) – Antifeminismus auf EU Ebene

Sonja Lokar: Frauenrechte und Frauenthemen in Slowenien

10.45 – 12.15 World Café, folgende Punkte:

- Einbeziehung der Frauenperspektive in bestehende/neue Projekte in Bezug auf AsylwerberInnen
- Gab es Unterschiede bei Städteprojekten und Selbstorganisationen? Einbeziehung von Communities
- Ist der antifeministische Backlash in den Städten bemerkbar? – Strategien von FemCities?
- Gemeinsam für Frauenrechte – Communities, Städte und NGOs
- FemCities Netzwerk – welche Themen sind in Städten aktuell?
- FemCities – Weiterentwicklung: Themenpapier, Engagement, Struktur, Tutorials

12.15 – 12.45 **Zusammenfassung World Café**

13.30 – 15.00 **FemCities -Städtevernetzung** – aktuelle Themen in Städten? (Präsentation von Städten), Follow up, Notwendigkeit/Bedarf bisheriger Themen

Input: EU-Projektfinanzierungsmöglichkeiten für Städte an der Schnittstelle: Frauenrechte, Religion und Flucht, sowie in Bezug zu FemCities Themen

Beitrag von Susanne Böck (EuroVienna)

Ausblick 2018

Freitag 8.9 (optional, vorbehaltlich ausreichender Anmeldungen)

Study Visit (für max 25 Teilnehmerinnen) – Frauenthemen und -agenden in der Stadt Wien, Vorträge (auf Englisch) 9.00 – 12.30